Seminar- und Bildungssituationen

Cluster Seminar- und Bildungssituationen:

- **Vorfall**
  - **In der Situation**
    Ich beobachte den Vorfall
    - Direkte Intervention
    - Nach der Beobachtung: Gespräch mit der betroffenen Person suchen – ggf. mit hauptamtlicher (bildungs-verantwortlicher) Person
  - **Nach der Situation**
    Betroffene Person kommt zu mir und berichtet vom Vorfall
    - Gespräch im geschützten Raum (mit Interventionsteam)
  - **Nach der Situation**
    Eine dritte, nicht-betroffene Person, berichtet mir von einem Vorfall
    - Zuhören, nachfragen, Kontext erfragen
    - Was wünscht sich die nicht-betroffene Person?
    - Gespräch mit betroffener Person suchen
- **Nach dem Vorfall**
  Was braucht die betroffene Person oder was hilft der betroffenen Person?
  - Was sind die Bedürfnisse der betroffenen Person?
  - Möchte sie in den weiteren Prozess eingebunden werden?
    Wenn ja: Betroffene Person informieren, welche Schritte gegangen wurden
  - Weiteres mögliches Vorgehen besprechen
  - Gedächtnisprotokoll schreiben, Beweismittel sichern
  - Information an
    - Bildungsstätte/Bildungsträger
    - Betreuende Jugendsekretär*in oder Fachbereichsjugendkoordinator*in
    - Andere Teamende, die sich in der Bildungsstätte befinden informieren
- **Intervention**
  - Konsequenzen ziehen
    - Person wird aufgefordert zu gehen
    - Verweis von der Veranstaltung
    - Weitere Konsequenzen siehe Abschnitt Konsequenzen
- **Rücksprache mit Entsendebereich**
  - Wenn möglich direkt vor Ort
  - Ansonsten im Nachgang mit zuständiger hauptamtlicher Person